

IV.45

Der Mensch

Suchtprävention am Beispiel Rauchen – Regulationsstrategie emotionaler Suchtauslöser

Dr. Laura Ferreira González, Prof. Dr. Dennis Hövel, Prof. Dr. Thomas Hennemann, Prof. Dr. Kirsten Schlüter

Mit Illustrationen von Anja Schiefer



© RAAABE 2022

© Anne Germund

Diese speziell für heterogene Lerngruppen konzipierte und erprobte Unterrichtseinheit ist in allen Schularten einsetzbar. Sie verbindet die Suchtprävention am Beispiel Rauchen mit der sozialen und emotionalen Kompetenz, die v. a. in inklusiven Settings eine große Rolle spielen. Die vorgestellten Unterrichtsstunden dienen der Erarbeitung von Zusammenhängen zwischen dem vermeintlichen Nutzen und den Gefahren des Tabakkonsums aus biologisch-medizinischer Sicht und der Erarbeitung emotionaler Auslöser für den Konsum von Tabak und deren Regulationsmöglichkeiten.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	5-7
Dauer:	5 Unterrichtsstunden
Fachliche Kompetenzen:	Die Schüler 1. begründen Nutzen und Gefahren von Genussmitteln aus biologisch-medizinischer Sicht, 2. stellen Argumente für und gegen den Tabakkonsum vor.
Emotionale Kompetenzen:	Die Schüler 1. erarbeiten Formen sozialer Unterstützung als Regulationsstrategie für Belastungssituationen, 2. benennen und erläutern emotionale Gründe für und gegen den Tabakkonsum.
Thematische Bereiche:	Genuss, Sucht, Suchtprävention, Genussmittel, Tabak, Rauchen



netzwerk
lernen

zur Vollversion

Aufbau der Reihe

Ab Arbeitsblatt, Bs Beispiel, FoV Folienvorlage, Hk Hilfskarte, LZK Lernzielkontrolle, Tx Text, Vo Vorlage

Übergeordnete Materialien zu der Reihe

Z 1 (FoV)	Ziele zu der Reihe
Z 2 (FoV)	Regelbilder
Z 3 (FoV)	Bilder für die Gedankenschnur
Z 4 (FoV)	Bilder und Markierungen für das Tokensystem
Z 5 (FoV)	Bilder für die Gedankenschnur

Benötigt: Gong, Zeitmesser, Regelkarten, Tokensystem, Wäscheklammern

1. Stunde

Thema Mein soziales Netz

M 1 (FoV) **Standbilder zu verschiedenen Situationen**

M 2 (Ab) **Mein soziales Netz – mögliche Helferinnen und Helfer** / Erstellung eines individuellen sozialen Netzes

Benötigt: Gedankenschnur Bild Nr. 3 (Z 5)
 Schere, Klebstoff

2.-3. Stunde

Thema Die erste Zigarette

M 3a (FoV) **„Willst du eine Zigarette?“** / Einstiegsbild

M 4a (Ab) **Die erste Zigarette** / Rollenspielsequenzen zu Situationserlebnissen nach dem Annehmen der ersten Zigarette

M 4b (Ab) **Die erste Zigarette** / Rollenspielsequenzen zu Situationserlebnissen nach dem Ablehnen der ersten Zigarette

Benötigt: Gedankenschnur Bild Nr. 1 (Z 5)

4.-5. Stunde

Thema Alle an einen Tisch - Podiumsdiskussion zum Thema „Rauchen“

M 5a (FoV) **„Entsetzte Lehrkräfte/Eltern“** / Impulsbild

M 5b (FoV) **Einladung zur Podiumsdiskussion**

M 6 (Ab) **Wir sammeln Argumente** / Sammlung und Ordnung von Argumenten

M 6a (Hk) **Hinweise zur Erstellung eines guten Plakates**



- M 7a** (Ab, Tx) **Argumente der Schülerinnen und Schüler zum „Rauchen“**
- M 7b** (Ab, Tx) **Argumente der Ärztinnen und Ärzte zum „Rauchen“**
- M 7c** (Ab, Tx) **Argumente der Zahnärztinnen und Zahnärzte zum Thema „Rauchen“**
- M 7d** (Ab, Tx) **Argumente der Eltern zum Thema „Rauchen“**
- M 7e** (Ab, Tx) **Argumente der Lehrkräfte zum „Rauchen“**



Benötigt: Gedankenschnur Bild Nr. 2 (Z 5)

- Z 6** (Vo) **Zettel zur Einteilung der Kleingruppen**
- Z 7** (FoV) **Schema zum Ablauf des Gruppenpuzzles**
- Z 8** (Ab) **Textversteh'er**



6. Stunde

Thema Das große Abschlussquiz

M 3a (FoV) **Das große Quiz / Anleitung zum Quiz**






M 4a (Ab) **Fragen und Antworten zum Quiz**

Benötigt: Gedankenschnur Bild Nr. 3 (Z 5)
 Beamer oder Laptop/PC

Minimalplan

Das als Zusatzmaterial auf CD zu findende Abschlussquiz (Z 9) der sechsten Unterrichtsstunde bezieht sich nicht nur auf die hier vorliegende Unterrichtseinheit, sondern auch auf die bereits innerhalb dieser Reihen erschienenen Unterrichtseinheiten „Mein Körper, meine Gefühle und ich – Förderung emotionaler Kompetenz“, „Skelett, Muskulatur und Gelenke – Was Mimik und Haltung über unsere Gefühle aussagen“, „Unsere Atmung – Atemübungen als Emotionsregulationsstrategie“ und „Das Herz – Unsere Vitalfunktionen“. Sollten Sie diese nicht vorliegen haben, können Sie das Quiz entsprechend kürzen oder wegfallen lassen.

Erklärung zu Differenzierungssymbolen

	Tauchen diese Symbole auf, sind die Materialien differenziert.
	Dieses Symbol taucht bei Materialien auf Normalniveau (M-Niveau) auf.
	Dieses Symbol taucht bei Materialien auf einfacherem Niveau (G-Niveau) auf.
	Dieses Symbol markiert Zusatzaufgaben.
	Dieses Symbol markiert Hilfestellungen.

Mein soziales Netz

M 2

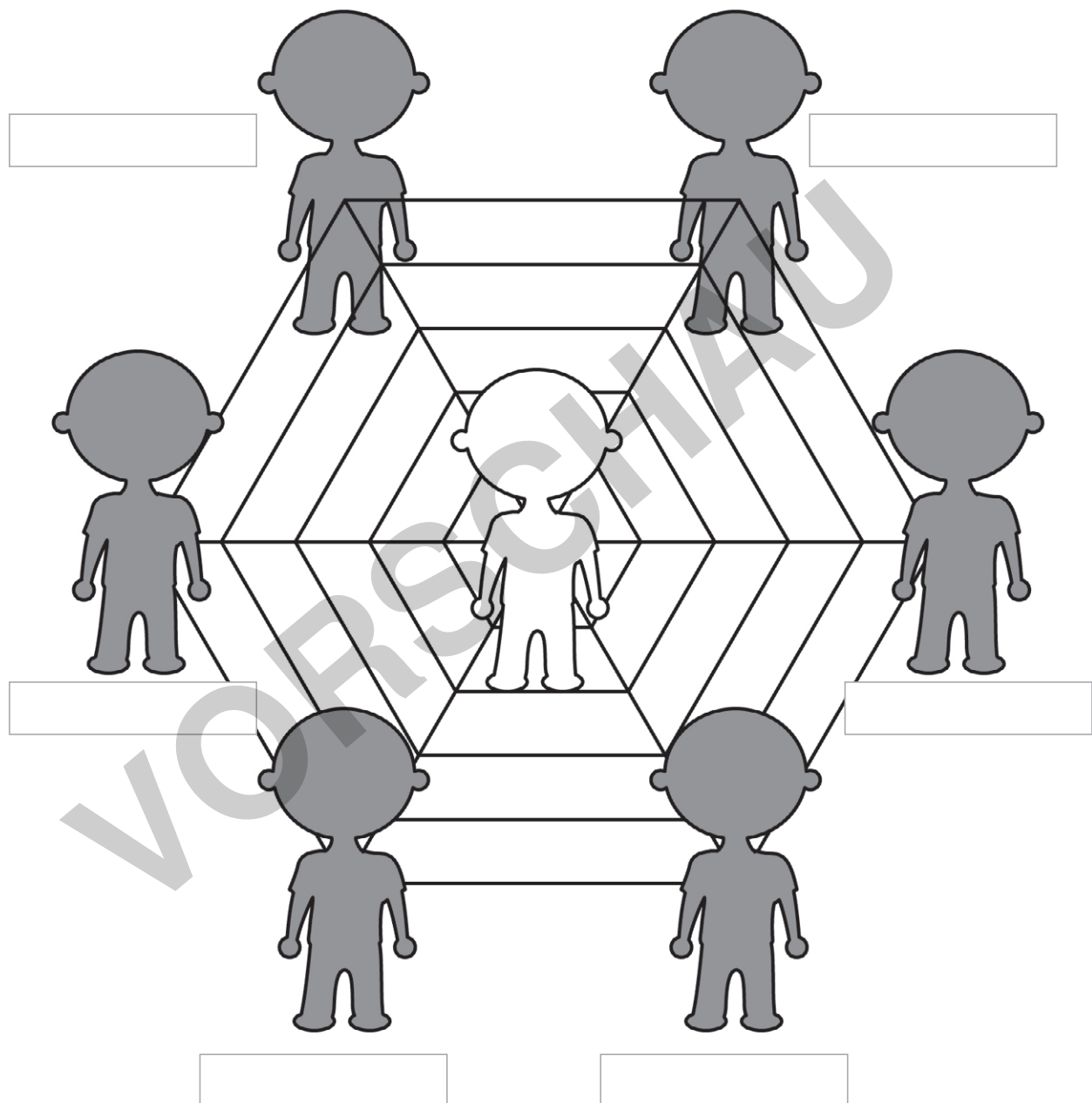
Aufgabe

In M 2a findet ihr verschiedene Personen, an die ihr euch in unterschiedlichen Situationen wenden könnt.

Überlegt euch, wie euer persönliches soziales Netz aussieht.

Schneidet dazu die passenden Figuren aus und klebt sie in das hier dargestellte Netz.

Notiert den Namen oder die Aufgabe bei jeder Funktion.

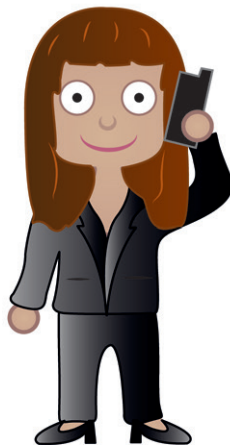


M 2a

Mein soziales Netz – mögliche Helferinnen und Helfer



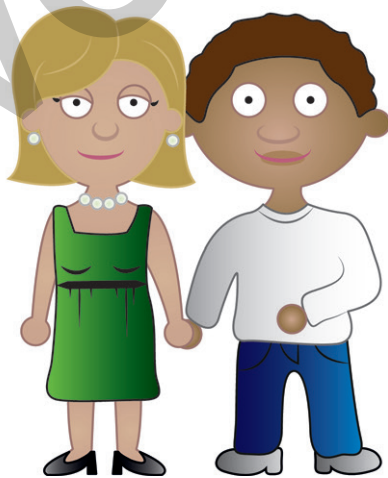
Schülersprecher



telefonische Beratung



Beratung



Grafiken: Anja Schiefer

Wir sammeln Argumente zum „Rauchen“

M 6

Aufgabe 1

Lest den eurer Gruppe zugeteilten Text (**M 7a–e**) aufmerksam durch.

Aufgabe 2

Sammelt auf Grundlage des Textes Argumente, die eure Gruppe beim Elternabend vorbringen kann. Schreibt die Argumente in die Sprechblasen.

© RAABE 2022

WORSCHTAU

The form consists of six speech bubbles arranged in three rows. The top row has three small speech bubbles, each with two horizontal lines. The middle row has two larger speech bubbles, each with four horizontal lines. The bottom row has two medium-sized speech bubbles, each with two horizontal lines. A large, semi-transparent watermark 'WORSCHTAU' is overlaid diagonally across the center of the page.

Aufgabe 3

Ordnet die Argumente in übersichtlicher und logischer Struktur auf einem Plakat an. Nutzt, wo sinnvoll, auch Bilder oder Skizzen zur Veranschaulichung.

Tipp: Nutzt bei Bedarf die Hinweise **M 6a** zur Erstellung eines guten Plakates.



Aufgabe 4

Besprecht, wer von euch die Argumente in der Podiumsdiskussion als Vertreter eurer Gruppe vortragen wird.